

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 1 von 8

#### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

##### 1.1. Produktidentifikator

Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

##### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

###### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Reinigungspaste.

##### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

|                  |                         |                               |
|------------------|-------------------------|-------------------------------|
| Firmenname:      | HOTREGA GmbH            |                               |
|                  | 36364 Bad Salzschlirf   |                               |
| Straße:          | Lorenz-Weber-Str. 2     |                               |
| Ort:             | D-36364 Bad Salzschlirf |                               |
| Telefon:         | +49 (0)6648/9529-0      | Telefax: +49 (0)6648/9529-900 |
| E-Mail:          | info@hotrega.de         |                               |
| Ansprechpartner: | Peter Eller             | Telefon: +49 (0)6648/9529-930 |
| E-Mail:          | peter.eller@hotrega.de  |                               |
| Internet:        | www.hotrega.de          |                               |

**1.4. Notrufnummer:** GIZ-Nord: +49 (0) 551- 19240

#### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

##### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

##### 2.2. Kennzeichnungselemente

###### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

###### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

###### Hinweis zur Kennzeichnung

Inhaltsstoffe gemäß EG 648/2004 VO Detergenzien: &lt; 5% nichtionische Tenside, &lt; 5% anionische Tenside.

##### 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

#### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

##### 3.2. Gemische

###### Relevante Bestandteile

| CAS-Nr. | Stoffname                                  |           |                  | Anteil |
|---------|--|-----------|------------------|--------|
|         | EG-Nr.                                     | Index-Nr. | REACH-Nr.        |        |
|         | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) |           |                  |        |
| 77-92-9 | Zitronensäure                              |           |                  | 5-<15% |
|         | 201-069-1                                  |           | 01-2119457026-42 |        |
|         | Eye Irrit. 2; H319                         |           |                  |        |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 2 von 8

#### Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr. | EG-Nr.    | Stoffname   | Anteil |
|---------|-----------|---|--------|
|         |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE |        |
| 77-92-9 | 201-069-1 | Zitronensäure   | 5-<15% |
|         |           | dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = 5040 mg/kg   |        |

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

###### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

###### Nach Einatmen

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

###### Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

###### Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

###### Nach Verschlucken

Mund- und Rachenraum mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Sofort Arzt hinzuziehen.

##### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei wiederholtem oder lang anhaltendem Kontakt wirkt das Produkt reizend.

##### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

#### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1. Löschmittel

###### Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver. Das Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

###### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

##### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

##### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

###### Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

###### Allgemeine Hinweise

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

##### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

##### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 3 von 8

#### Weitere Angaben

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 13. sowie persönliche Schutzausrüstung im Abschnitt 8.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Hinweise zum sicheren Umgang

Für ausreichende Lüftung sorgen.

##### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Produkt selbst nicht brennbar.

##### Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Die bei der Verwendung von Reinigungsmitteln üblichen Schutzmaßnahmen sind zu beachten.

#### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Reinigungspaste.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

##### Arbeitsplatzgrenzwerte

| CAS-Nr. | Bezeichnung   | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegrenzungsfaktor | Hinweis | Art      |
|---------|---------------|-----|-------------------|------------------|--------------------------|---------|----------|
| 77-92-9 | Zitronensäure |     | 2 E               |                  | 2(I)                     | Y       | TRGS 900 |

##### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Bei wiederholter oder gewerbsmäßiger Verwendung: Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 empfohlen.

##### Handschutz

Bei wiederholter oder gewerbsmäßiger Verwendung: Chemikalienschutzhandschuhe (z.B. Butylkautschuk 0,7 mm, Durchdringungszeit > 480 min).

##### Körperschutz

Bei wiederholter oder gewerbsmäßiger Verwendung: Persönliche Schutzausrüstung

##### Atenschutz

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 4 von 8

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

##### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                  |                           |
|---|------------------|---------------------------|
| Aggregatzustand:                              | flüssig          |                           |
| Farbe:  | weiß             |                           |
| Geruch:                                       | charakteristisch |                           |
|   |                  | <b>Prüfnorm</b>           |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |                  | ca. 100 °C                |
| Untere Explosionsgrenze:                      |                  | Keine Daten vorhanden.    |
| Obere Explosionsgrenze:                       |                  | Keine Daten vorhanden.    |
| Flammpunkt:                                   |                  | Keine Daten vorhanden.    |
| pH-Wert (bei 20 °C):                          |                  | 2,5                       |
| Kinematische Viskosität:                      |                  | Keine Daten vorhanden.    |
| Wasserlöslichkeit:                            |                  | teilweise löslich         |
| Dampfdruck:                                   |                  | Keine Daten vorhanden.    |
| Dampfdruck:                                   |                  | Keine Daten vorhanden.    |
| Dichte (bei 20 °C):                           |                  | ca. 1,3 g/cm <sup>3</sup> |

##### 9.2. Sonstige Angaben

###### Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Keine Daten vorhanden.

Selbstentzündungstemperatur

Nicht selbstentzündlich.

Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden.

###### Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Lösemittelgehalt:

Keine Daten vorhanden.

Festkörpergehalt:

Keine Daten vorhanden.

Dynamische Viskosität:

500 mPa·s

(bei 20 °C)

###### Weitere Angaben

Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

#### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

##### 10.1. Reaktivität

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist keine gefährliche Reaktivität zu erwarten.

##### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) stabil.

##### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

##### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine

##### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine Daten vorhanden.

##### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

#### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 5 von 8

#### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### ATEmix berechnet

ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

##### Akute Toxizität

| CAS-Nr. | Bezeichnung    |               |       |         |  |         |
|---------|----------------|---------------|-------|---------|--|---------|
|         | Expositionsweg | Dosis         |       | Spezies | Quelle   | Methode |
| 77-92-9 | Zitronensäure  |               |       |         |  |         |
|         | oral           | LD50<br>mg/kg | 5040  | Maus.   | LD50 (Oral/ Ratte):<br>3000-11700 mg/kg-<br>Zitronensäure. |         |
|         | dermal         | LD50<br>mg/kg | >2000 | Ratte   |  |         |

##### Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

##### Erfahrungen aus der Praxis

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unserer Erfahrung und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

#### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

##### Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

| CAS-Nr. | Bezeichnung              |                  |           |         |                         |         |
|---------|--------------------------|------------------|-----------|---------|-------------------------|---------|
|         | Aquatische Toxizität     | Dosis            | [h]   [d] | Spezies | Quelle                  | Methode |
| 77-92-9 | Zitronensäure            |                  |           |         |                         |         |
|         | Akute Fischtoxizität     | LC50<br>mg/l     | 440-760   | 96 h    | Carassius auratus       | 96 h    |
|         | Akute Algentoxizität     | ErC50            | 640 mg/l  |         | Scenedesmus quadricauda | 7 d     |
|         | Akute Crustaceatoxizität | EC50             | 120 mg/l  | 48 h    | Daphnia magna           | 72 h    |
|         | Akute Bakterientoxizität | EC50<br>mg/l ( ) | 10000     |         | Pseudomonas putida      | 16 h    |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten vorhanden.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 6 von 8

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

#### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltsstoff die Kriterien erfüllt.

#### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

#### Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

##### Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

##### Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

##### Abfallschlüssel - ungereinigte Verpackung

150110 VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall

##### Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### Landtransport (ADR/RID)

##### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### UN-Versandbezeichnung:

##### 14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### 14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Binnenschifftransport (ADN)

##### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### 14.2. Ordnungsgemäße

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### UN-Versandbezeichnung:

##### 14.3. Transportgefahrenklassen:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

##### 14.4. Verpackungsgruppe:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### Seeschifftransport (IMDG)

##### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 7 von 8

|  |   |
|--|---|
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>            | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>UN-Versandbezeichnung:</b>          |   |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen:</b> | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe:</b>        | Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften. |

#### 14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

#### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend  
 Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,11,12,16.

1.00 - 24.07.2018  
 1.01 - 20.08.2018  
 1.02 - 05.06.2020  
 1.03 - 15.03.2023

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Grillfuerst\_Reinigungspolitur\_fuer\_Grillgeraete\_D-de

Überarbeitet am: 13.03.2023

Seite 8 von 8

#### Abkürzungen und Akronyme

Eye Irrit: Augenreizung

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße •

AOX: Adsorbierbare organische Halogenverbindungen • BimSchV: Verordnung zur Durchführung des

Bundes-Immissionsschutzgesetz • CAS: Chemical Abstracts Service • EC: Effektive Konzentration • GefStoffV:

Gefahrstoffverordnung • GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labeling Chemicals •

ITAA-DGR: International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulation • IBS-Code: Internationaler

Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut •

ICAO-TI: International Civil Aviation Organization - Technical Instructions • IMDG-Code: International Maritime

Code for Dangerous Goods • IUCLID: International Uniform Chemical Information Database • LC: Letale

Konzentration / Lethal concentration • LD: Letale Dosis / Lethal dose • MARPOL: Maritime Pollution Convention

- Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe • PBT: Persistent,

bioakkumulierbar, toxisch • RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter •

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe • VOC: Volatile organic compounds (flüchtige organische

Verbindungen) • vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar • WGK: Wassergefährdungsklassen gem.

Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe - VwVwS, Deutschland; WGK 1 = schwach

wassergefährdend / WGK 2 = wassergefährdend / WGK 3 = stark wassergefährdend AGW =

Arbeitsplatzgrenzwert • E = einatembare Fraktion • A = Alveolen gängige Fraktion • Spb—Üf =

Spitzenbegrenzung-Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte • „==“ =

Momentanwert • Kategorie (I) = Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder

atemwegssensibilisierende Stoffe • Kategorie (II) = Resorptiv wirksame Stoffe • BGW = Biologischer Grenzwert

• Probennahmezeitpunkt = a) keine Beschränkung, b) Expositionsende bzw. Schichtende, c) bei

Langzeitexposition: nach mehreren Schichten vorangegangenen Schichten, d) vor nachfolgender Schicht, e) vor

nachfolgender Schicht, nach Expositionsende ... Stunden • Sonstige Angaben: ARW = Arbeitsplatzrichtwert •

H = hautresorptiv • Y = Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung von AGW und BGW nicht

befürchtet werden • Z = Ein Risiko der Fruchtschädigung kann auch bei Einhaltung des AGW und BGW nicht

ausgeschlossen werden (s. TRGS 900) • DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft (MAK-Kommission) •

AGS = Ausschuss für Gefahrstoffe

#### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

#### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung

von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und

Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der relevanten Bestandteile wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*